RSG Aktuell

Neues von der Rollstuhl-Sportgemeinschaft Koblenz e.V. - Ausgabe 2/2008 vom 31.1.2008

Liebe Mitglieder, liebe Freunde,

aus persönlichebn Gesundheitsgründen - und weil einfach zuwenig Informationen von Interesse angekommen sind, ist RSG Aktuell *ausnahmsweise* nur 4 Seiten stark. Die nächste Ausgabe wird aber wieder im gewohnten Umfang erscheinen. Ich hoffe auf Ihr/Euer Verständnis.

Ihr/Euer

Herbert Cullis

Tischtennis

Terminvorschau

	1. Bundesliga
29.03.08	3. Spieltag in Duisburg
12.04.08	4. Spieltag in Plattling
	2. Bundesliga
08.03.08	3. Spieltag in Frankfurt
05.04.08	4. Spieltag in Mastershausen
	Regionalliga
16.03.08	2. Spieltag in Koblenz
	Deutsche Meisterschaft
18.04.08	Doppel und Mixed in Bad Blankenburg
19.04.08	Einzel in Bad Blankenburg
	Deutschlandpokalturniere
01.03.08	Rheinsberg
09.08.08	Trier
	Landesmeisterschaft BSV
16.03.08	Einzel in Bad Kreuznach

Die regelmäßige Unterstützung unserer Sponsoren ist wichtig zur Unterstützung der wichtigen Aufgaben, die sich die Rollstuhl-Sportgemeinschaft Koblenz e.V. zum Ziel gesetzt hat. Dafür bedanken wir uns bei:

LOTTO www.lotto-rlp.de

Mobile www.mobile-rehatechnik.de

rahm Zentrum für Gesundheit www.rahm.de

TRANSITIV Kompetent für Kontinenz

KOMPETENZ IM ROLLSTUHL Thönnes-Reha-Hilfen REHA-HILFSMITTEL www.thoennes-reha.de

MEYRA active www.meyra.de

ASTRA ASTRA TECH www.astratech.de

Trainingsausfälle wegen Reparatur

Am Freitag, 8.2. ab 17.30 Uhr und am Samstag 9.2. ab 16.00 Uhr wird der Hallenboden in der Sporthalle repariert. Daher muss Freitag der Rollitanz und Samstag Rugby ausfallen.

Erinnerung an Anmeldung zum Vereinsausflug bis zum 16. Februar 2008

Wer an unserem diesjährigen Vereinsausflug zur Manfred-Sauer-Stiftung in Lobbach bei Heidelberg vom Fr. 22. – So. 24. August 2008 teilnehmen möchte, muß sich wegen der Zimmerreservierungen **schriftlich und verbindlich bis zum 16. Februar 2008 anmelden.** Anmeldungen bitte an Franz-Josef Schumacher, Läufstr. 4, 56626 Andernach, Tel.: 02632 46780, Fax: 02632 493086 schicken.

Lifter gesucht!
Die Abteilung Handbike sucht einen mobilen Lifter zum Umsetzten im Training (z.B. Hoyer-Lifter oder ähnliches). Bitte bei T. Schweikert melden (02624/5192).

Hausverkauf
Behindertengerechte Fabrikantenvilla in Ransbach-Baumbach, Baujahr 1958, zu verkaufen.
Hervorragende Anbindung an die A3 bzw. an den ICE-Bahnhof Montabaur.
Nähere Informationen bei T. Schweikert (02624/5192).

Karin Evers-Meyer, MdB
Beauftragte der Bundesregierung für die Belange behinderter Menschen

Sehr geehrte Damen und Herren,

Probleme im Bereich der Versorgung behinderter Menschen mit geeigneten Rollstühlen sind regelmäßig Gegenstand der an die Beauftragte der Bundesregierung für die Belange behinderter Menschen herangetragenen Petitionen. Ich möchte dies zum Anlass nehmen, die Versorgungssituation in diesem Bereich im Rahmen einer empirischen Erhebung genauer zu untersuchen.

Dies kann nur in enger Zusammenarbeit mit den Experten in eigener Sache und Ihren Interessensvertretungen gelingen, weshalb ich Sie heute sehr herzlich um Ihre Unterstützung bitte.

In Zusammenarbeit mit Betroffenen haben wir einen Onlinefragebogen erarbeitet, dessen Auswertung uns helfen soll, die Situation im Bereich Rollstuhlversorgung einheitlich zu erfassen und damit eine Grundlage für eventuell notwendige weitere Initiativen zur Verbesserung der Versorgungssituation zu schaffen.

Die Auswertung wird selbstverständlich sorgfältig und anonym behandelt. Daten werden nicht an Dritte weitergegeben.

Ich würde mich freuen, wenn Sie sich ein paar Minuten Zeit nehmen würden um dieses Anliegen zu unterstützen. Sie finden den Link zum Onlinefragebogen auf der Internetseite der Behindertenbeauftragten, oder direkt unter: http://www.unipark.de/uc/hb_uni_bremen_krauss_test/a0b5/.

Dieser kann bis zum 17. Februar 2008 ausgefüllt werden. Für Rückfragen, Anmerkungen und Anregungen steht Ihnen in meinem Haus Herr Alf Krauß jederzeit gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Karin Evers-Meyer, MdB
Beauftragte der Bundesregierung
für die Belange behinderter Menschen

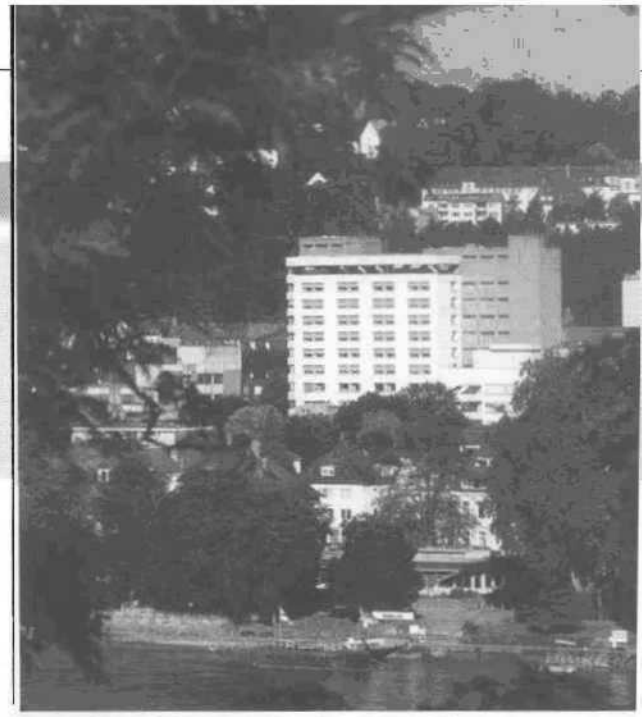
Betreuung schon am Klinikbett:

Berufshilfe in der gesetzlichen Unfallversicherung

Dienstagmorgen auf der SO2, der Querschnittgelähmtenstation des Stiftungsklinikums Mittelrhein in Koblenz. Oberarzt Dr. Walter Ditscheid erwartet den Berufshelfer der BG (Berufsgenossenschaft) der keramischen und Glas-Industrie, Joachim Leßlich, der im Auftrag des Landesverbandes der Berufsgenossenschaften die Aufgabe übernommen hat, im Krankenhaus für alle Unfallversicherungsträger einmal in der Woche den Besuchsdienst bei allen akut durch einen Arbeitsunfall verletzten Versicherten durchzuführen. Er versteht sich als Vermittler zwischen Arzt, Patient und Berufsgenossenschaft.

Dr. Ditscheid weist den Berufshelfer auf den Fall der 19 Jahre jungen Bettina H. hin, die in der vergangenen Woche nach einem schweren Straßenverkehrsunfall mit einer massiven Wirbelsäulenverletzung eingeliefert wurde. Es besteht eine Tetraplegie (hohe Querschnittlähmung im Halswirbelbereich mit Lähmungen in Armen und Beinen).

Nach Austausch von Informationen über den gesundheitlichen Zustand stellt Joachim Leßlich den Erstkontakt zwischen der Patientin sowie der zuständigen Berufsgenossenschaft her. Er hinterfragt bei der jungen Versicherten und dem anwesenden Lebensgefährten bereits das persönliche und häusliche Umfeld, die Lebensumstände und die beruflichen Qualifikationen, um frühzeitig die letztlich zuständige Berufsgenossenschaft in die Lage zu versetzen, schnell die notwendigen Leistungen vorzubereiten und zu erbringen. Hierzu werden auch regelmäßige weitere Besuche und Kontaktaufnahme mit Patient(in), Arzt, Sozialarbeiter des Krankenhauses, Familienangehörigen und Pflegekräften gehören, um die medizinische Rehabilitation zu unterstützen und wenn notwendig zu optimieren, zu gegebener Zeit die berufliche Teilhabe zu prüfen sowie die soziale Wiedereingliederung zu realisieren und einen entsprechenden nahtlosen Übergang bzw. eine Verzahnung zu ermöglichen.



Das Stiftungsklinikums Mittelrhein in Koblenz.

Die Unfallversicherungsträger haben an jedem Schwerpunktkrankenhaus und größeren Akutkrankenhaus mit hoher bg'licher Frequenz diesen regelmäßigen Besuchsdienst installiert, der jeweils von einer bestimmten Berufsgenossenschaft getragen wird, um möglichst frühzeitig die letztlich zuständige Berufsgenossenschaft in die Lage zu versetzen, die notwendigen Leistungen umgehend zu erbringen.

Bei seiner eigenen Berufsgenossenschaft laufen bei dem Berufshelfer oder Rehamanager /-berater alle Fäden in punkto Steuerung des Heilverfahrens, berufliche und soziale Teilhabe zusammen. Er unterstützt den Sachbearbeiter in schwereren Fällen bei der Auswahl geeigneter Ärzte und Therapieeinrichtungen, setzt sich mit Arbeitgebern, Arbeitsvermittlern und Bildungseinrichtungen wegen der beruflichen Eingliederung in Kontakt und kümmert sich im Rahmen der sozialen Teilhabe um Wohnungs- und Kraftfahrzeughilfe, die Optimierung der Hilfsmittelversorgung sowie die Feststellung des Pflegebedarfs einschließlich Erstellung des Pflegegutachtens.

So wird auch Bettina H. in Zukunft regelmäßig im Rahmen der „nachgehenden Betreuung" vom Berufshelfer aufgesucht, um den aktuellen Gesundheitszustand zu hinterfragen und zu dokumentieren, die Hilfsmittelversorgung zu überprüfen und ggf. zu optimieren sowie insbesondere immer wieder Hinweise zur Beobachtung von Druckstellen, einer der wohl häufigsten und kostenintensivsten Komplikation bei einer Querschnittlähmung zu geben und eine rechtzeitige ärztliche Versorgung anzumahnen.

weitere Informationen: www.dguv.de

Aus "B" - Magazin für behinderte Menschen Ausgabe 04/2007

Sprechstunden von Herrn Leßlich im Evang. Stift jede Woche Dienstag

Was, wann, wo? Die Sport-Termine der RSG Koblenz - Februar 2008

Abteilung	Wochentag	Von bis	Wo?	Anmerkungen
Basketball 1. u. 2. Mannschaft	Dienstag	18.00 - 20.00 h	Sporthalle Pollenfeldschule	
1. u.2. Mannschaft	Donnerstag	19.00 - 21.00 h	Sporthalle Comeniusschule	
Breitensportgruppe	Mittwoch	15.30 - 17.30 h	Sporthalle Evang. Stift	
Breitensportgruppe	Samstag	11.00 - 13.00 h	Sporthalle Evang. Stift	
Bogenschießen	Absprache m. Guido Eidenberg		Kegelbahn Evang. Stift	
Kinderschwimmen				
klein (gerade Woche)	Dienstag	16.15-17.45 h	HTZ Neuwied	
groß (ungerade Woche)	Dienstag	16.15-17.45 h	HTZ Neuwied	
Handbike	Freitag	ab 15.00 h	Absprache mit Th. Schweikert (telefonisch nachfragen)	
Kinder- und Jugend-Sport				
Minis	Samstag	13.00-14.00 h	Sporthalle Evang. Stift.	
Junioren	Samstag	14.00-16.00 h	Sporthalle Evang. Stift	
Krafttraining	Samstag	13.30-15.00 h	Krankengymnastik Evang. Stift	
Rugby	Mittwoch	15.00-18.00 h	Sporthalle Oberwerth	**nachAbsprache m.Tobias Krämer**
	Samstag	16.00-18.00 h	Sporthalle Evang. Stift	**per Telefon/E-mail, *nicht am 9.2.***
Schwimmen	Samstag	11.00-14.00 h	Schwimmbad Evang. Stift	
Tanztreff	Freitag	18.00-19.30 h	Sporthalle Evang. Stift	**nicht am 01.02 und 8.2..**
Tanzen (Formationstanz)	Dienstag	17.30-19.00 h	Rhein-Mosel-Fachklinik Andernach	
Tischtennis	Mittwoch	15.00-19.00 h	Tischtennisraum Evang. Stift	
	Samstag	10.00-14.00 h	Tischtennisraum Evang. Stift	
Zusatztraining	nach Absprache		Mastershausen Bürgerhalle	
	nach Absprache		Idar-Oberstein Sportlerheim	
Übungen/Spiele	Samstag	9.30-10.15 h	Sporthalle Evang. Stift	
Zirkeltraining	Samstag	10.15-11.00 h	Sporthalle Evang. Stift	

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe von RSG AKTUELL (02/2008) ist der 29.Februar 2008, Redaktionsschluß 23.2. Infos, Fotos und Berichte wieder per eMail an *H.Mueller@rsg-koblenz.de*

Kontaktadressen

Vereinsanschrift: Rollstuhl-Sportgemeinschaft Koblenz e.V. Freiherr-vom-Stein-Str. 47, 56566 Neuwied-Engers

Vorstand **Vorsitzender**	**Herbert Müller** Freiherr-vom-Stein-Str. 47, 56566 Neuwied Tel. 02622/889 632 Fax 02622889 636 eMail: **H.Mueller@rsg-koblenz.de**
Sportwart	**Joachim Meurer** Lessingstraße 1,55494 Rheinböllen Tel. 06764/301658 eMail**: J.Meurer@rsg-koblenz.de**
Kassenwart	**Alex Nicolay** Zum Mautzbach 15 56869 Mastershausen Tel. 06545/1224 Fax 911 9125 eMail: **A.Nicolay@rsg-koblenz.de**
Schriftführerin	**Sabine Hickmann** Untere Bell 4 55494 Rheinböllen Tel. 06764/2635 eMail: **Sabine.Hickmann@rsg-koblenz.de**
Büro **neue Anschrift!**	**Marion Bölke** Antoniusstraße 12 50170 Kerpen Telefon und Fax 02273/592 678 eMail: **M.Boelke@rsg-koblenz.de**
Abteilungsleiter **Basketball**	**Heiko Heymann** Zur Ringmauer 3a, 56370 Rettert Tel. 06486/1583 Fax 06486/7090 eMail: **H.Heymann@rsg-koblenz.de**
Bogenschießen	**Guido Eidenberg** Höhenweg 23, 53547 Breitscheid Tel. 02638/947 238 Fax 02638/947 384 eMail: **G.Eidenberg@rsg-koblenz.de**
Gymnastik/ Schwimmen	**Arno Becker** Am Bahnhof 1, 56751 Polch Tel. 0261/1371622 (d) 02654/881 681 (p.) eMail: **A.Becker@rsg-koblenz.de**

Handbike Leichtathletik/ Fahren	**Thomas Schweikert** Ringstraße 23, 56203 Höhr-Grenzhausen Tel. 02624/5192 eMail: **T.Schweikert@rsg-koblenz.de**
Kegeln	**Herbert Müller** (siehe Vorstand)
Kindersport Kinderschwimmen	**Arno Becker** (siehe Gymnastik/Schwimmen)
Rugby	**Tobias Krämer** Goldammerweg 7, 54550 Daun-Neunkirchen Tel: 06592 957168 eMail: **T.Kraemer@rsg-koblenz.de**
Sport & Fun Gruppe	**Joachim Meurer** (siehe Sportwart)
Tanzen (Formationstanz)	**Sabine Bergmann** Waldstr. 6 56579 Hardert Telefon 02634/921851 eMail: **S.Bergmann@rsg-koblenz.de**
Tanztreff	**Franz-Josef Schumacher** Läufstraße 4 56626 Andernach Tel. 02632/46780 Fax 02632/493086 eMail: **F.J.Schumacher@rsg-koblenz.de**
Tischtennis	Alex Nicolay (siehe Kassenwart)
Sportarzt	**Dr. Hans-Dieter Lang** c/ o Gesundheitszentrum Evang. Stift St. Martin (donnerstags) Johannes-Müller-Straße 7 56068 Koblenz Tel. 0261/1371-627
Presse/Internet (verantwortlich)	**Herbert Müller** (siehe Vorstand)

Internet: www.rsg-koblenz.de

Bankverbindung: Sparkasse Koblenz BLZ 570 501 20 Konto 81570